

# WOLKEN-ABC

## **Wolken sind einmalige Naturschauspiele am Himmel**

Sie haben eine eigene „Wolkensprache“. Mit ein wenig Übung kannst du mit ihrer Hilfe das Wetter vorhersagen. Es gibt drei große Wolkenarten: Stratus, Kumulus und Zirkus.

Eine Wolkenschicht ohne jede erkennbare Form nennt man Stratus. Unterhalb von 2.000 Metern Höhe ziehen Stratus-, Stratuskumulus- oder Nimbostratuswolken zusammen mit Kumuluswolken am Himmel entlang. Cumulus ist Latein und bedeutet so viel wie „Türmchen“.

Stratuskumulus sind Mischwolken aus den beiden Formen. Zwischen 2.000 und etwa 6.000 Metern Höhe tauchen Altostratus-, Altokumulus- und Kumulusnimbuswolken auf.

Das Wörtchen alto dabei steht für die Bezeichnung „in der Mitte“. Zwischen 6.000 und 12.000 Metern Höhe kannst du Zirkus-, Zirkokumulus- und Zirkostratuswolken entdecken. Die Zirkuswolke hat ihren Namen vom lateinischen cirrus. Das heißt übersetzt „Federbusch“ oder „Haarlocke“.

- **Altokumulus – die Regenwolke:** Wenn am Himmel weiße Federn, Haarbüschel oder Perlenketten stehen, sind das wahrscheinlich Altokumuluswolken. Wenn diese Wolken dicht und grau aussehen, wird es bald regnen und stürmen.
- **Altostratus – die hohe Schichtwolke in der Mitte:** Altostratus verdecken die Sonne und es kommt bald der Regen. Die Wolken haben keine erkennbare Form und sehen grau aus. Je größer und dichter diese Wolken werden, desto solltest du einen regensicheren Platz aufsuchen.

- **Kumulus – ein flauschiger Haufen Wolke:** Kumulus sehen manchmal aus wie kleine, flauschige Angorahäschen. Sie ziehen bei schönem Wetter am Himmel entlang. Aus Kumuluswolken können sich riesige Gewitterwolken bilden.
- **Kumulusnimbus – die Gewitterwolke:** Kumulusnimbus sind riesige, graue Gewitterwolken. Sie bringen Regen, Blitz und Donner mit.
- **Nimbostratus – die Wolke an einem trüben Regentag:** Graue Nimbostratus bedecken den gesamten Himmel. Die Sonne bleibt hinter ihnen verborgen und es kann regnen ohne Unterlass.
- **Stratus – die große Wolke ohne Form:** Stratus sind Schichtwolken ohne eine erkennbare Form. Sie bringen langanhaltenden Regen mit.
- **Stratokumulus – die Faltenwolke:** Stratokumulus lassen die Sonne durch die Wolkendecke scheinen. Sie können Regen mitbringen, tun es aber nicht immer.
- **Zirrokumulus – die Flauschige aus Eiskristallen:** Zirrokumulus erinnern an Fischgräten oder einen riesigen Fingerabdruck. Sie können gekräuselt, geriffelt oder gefleckt am Himmelszelt zu sehen sein. Wenn sie auftauchen, kündigt sich Regen an.
- **Zirrostratus – der eisige Wolkenschleier:** Zirrostratus überziehen den Himmel mit einem feinen, weißen Schleier. Um die Sonne bilden die Wolken einen Kranz aus Eiskristallen. Das ist ein sicheres Zeichen für baldigen Regen oder Schnee.
- **Zirrus – die Federwolke:** Die Zirruswolken entwickeln sich in sehr kalter Luft. Der Wind zieht diese Wolken auseinander. Am Himmel entstehen Wolkengebilde, die wie gespreizte Federn oder Flügel aussehen. Zirruswolken bringen Wind. Tauchen sie bei heiterem Wetter ganz plötzlich am Firmament auf, wird es bald regnen.

Text entnommen von: [https://www.kidsweb.de/schule/wetter/kleines\\_wolken\\_abc.html](https://www.kidsweb.de/schule/wetter/kleines_wolken_abc.html)

**Aufgabe: Schau in den nächsten Tagen und Wochen, ob du die „Wolkensprache“ beherrscht und ob du mit ihrer Hilfe das Wetter vorhersagen kannst!**